

Generalversammlung der Fipresci in Venedig

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **14 (1962)**

Heft 21

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GENERALVERSAMMLUNG DER FIPRESCI IN Venedig

FH. Der internationale Verband der Filmfachpresse hielt am 4. September in Alberoni auf dem venezianischen Lido, wohin die Delegierten durch Direktor Meccoli gastfreundlich zum Essen eingeladen worden waren, seine Generalversammlung ab. Als Haupttraktandum figurierte die Revision der Bestimmungen über die Präsidentschaft auf der Liste, worüber eine Spezialkommission einen Vorschlag mit einem Bericht ausgearbeitet hatte. Dieser fand jedoch keine Gnade und wurde von der Schweiz, England und Belgien angefochten, was eine lange Diskussion hervorrief. Schliesslich einigte man sich darauf, die gesamten Statuten überhaupt zu revidieren. Zu diesem Zwecke soll die Spezialkommission erneut im Februar wieder in Oberhausen zusammentreten.

Zu reden gab auch die Verleihung des FIPRESCI-Preises, bei dessen Verleihung bisher mehr etwas traditionsgemäss als nach strengen Regeln vorgegangen worden war. Die Statutenkommission wurde angewiesen, ein neues, strafferes Reglement für die Preisverleihung auszuarbeiten.

Neu aufgenommen wurde in der Versammlung Japan und Indien, deren sympathische Vertreter mit Applaus begrüsst wurden. Für die Organisation eines kleinen Festivals des Verbandes in Nizza haben die zuständigen Stadtbehörden grundsätzlich ihr Einverständnis erteilt. Es werden dabei jene Filme öffentlich gezeigt, welche FIPRESCI-Preise erhalten haben. Ein österreichischer Antrag auf regelmässige Herausgabe eines kurzen, selbst vielfältigen Bulletins in Wien, das besonders Berichte aus den verschiedenen, nationalen Verbänden enthalten soll, wurde diesmal angenommen, nachdem ein früherer Antrag nach der gleichen Richtung unter den Tisch gefallen war. An der Herausgabe des Annuaire wird jedoch weitergearbeitet. Weitere wichtige, öffentliche Aufgaben des Verbandes konnten der vorgerückten Zeit wegen nicht mehr diskutiert werden. Die Versammlung, in der es zeitweise heftig gährte, und deren Diskussion mehr als einmal ausser Rand und Band geriet, bewies, dass in ihr zahlreiche und gute Ideen aus vielen Ländern vorhanden sind, dass ihre Behandlung aber besser vorbereitet und die Diskussion straffer geführt werden muss, wenn der Verband wirklich ein Band der internationalen Solidarität der Filmkritiker darstellen soll.



In der Dämmerung wird der kleine Iwan (Mitte) im riesigen Sumpfbereich am Don hinter die deutschen Linien gebracht in dem in Venedig mit dem 1. Preis ausgezeichneten russischen Film "Die Kindheit Iwans".

U S A

-Bei Greenville in North-Carolina geht zur Zeit ein riesiges Kurzwellen-Zentrum der "Stimme Amerikas" seiner Vollendung entgegen. 18 starke Sender werden dort gebaut, darunter sechs von 500 kW Leistung. Es soll bis Ende 1962 vollendet sein, und die Hörbarkeit der Sendungen in Europa, Afrika und Lateinamerika verbessern. (KiRu)

-Die Tendenz, das Radiohören immer mehr aus dem Wohnzimmer, das durch das Fernsehgerät beherrscht wird, mittels Auto-, Koffer und Taschenradios zu verbannen, hält weiter an. (KiRu)

INTERNATIONALE UNION DER IN DER FILMKULTUR ENGAGIERTEN KATHOLIKEN.

FH. Das ist der Name einer neuen, internationalen katholischen Filmorganisation, wörtlich übersetzt, ("Union internationale des Catholiques engagés dans la culture cinématographique"), die am 6. September auf dem Lido in Venedig gegründet wurde. Hauptzweck der neuen Organisation ist nach ihren Angaben, "allen jenen Katholiken, die eine verantwortliche Rolle in diesem Sektor der Kultur innehaben, zu erlauben, unabhängig von der Verschiedenheit ihrer Ansichten und den eventuellen Unterschieden in ihrer Handlungsweise ihre Beziehungen zwischen ihrem Glauben und ihrer Tätigkeit zu vertiefen". Katholiken aus 14 Staaten haben sich ihr angeschlossen, und es wurde ein Generalrat mit der Ausarbeitung der Statuten beauftragt, der die nächste Sitzung in Valencia (Spanien) abhalten wird. Provisorischer Generalsekretär ist Camillo Bassotto

Bildschirm und Lautsprecher

Vatikan

-Die UNDA, die internationale, katholische Radio- und Fernsehorganisation mit Sitz in Freiburg-Schweiz, wird zwischen den 20. und 27. Januar in Monte Carlo ihr 6. katholisches Fernsehtreffen abhalten. Auf der Veranstaltung wird eine besondere Kategorie "Konzil" figurieren.

Zum neuen Präsidenten der UNDA, welche Fachleute aus ungefähr 80 Ländern zählt, und die gegenüber dem Vatikan die Verantwortung für die Präsenz der kathol. Kirche in Radio und Fernsehen trägt, wurde Abbé Haas, Leiter der katholischen Sendungen beim westschweizerischen Radio und Fernsehen und Delegierter im Internationalen Film- und Fernsehrat, in Freiburg-Schweiz ernannt.

AUS DEM INHALT

	Seite
BLICK AUF DIE LEINWAND	2, 3, 4
Der 7. Geschworene	
(Le 7ème juré)	
Lolita	
Finden Sie, dass sich Constanze richtig verhält?	
Ein Köder für die Bestie	
(Cape Fear)	
Verbrechen lohnt sich nicht	
(Le crime ne paie pas)	
Geronimo	
Der Teppich des Grauens	
Bewundernswerte Lügnerin	
(Adorable menteuse)	
Ein Affe im Winter	
(Un singe en hiver)	
FILM UND LEBEN	5
Venedig 1962	
RADIO-STUNDE (Programme aus aller Welt)	6, 7, 8
FERNSEH-STUNDE	8
DER STANDORT	9
Zur filmpolitischen Lage	
DIE WELT IM RADIO	10
Generäle im Vormarsch	
VON FRAU ZU FRAU	11
K. O. nach zwei Minuten	
DIE STIMME DER JUNGEN	11
In den Fängen des Films	